



Kapitalmärkte Daily

Fed weckt die Anleger aus ihren Zinsträumen

Donnerstag, 1. Februar 2024

- Tech-Werte deutlich unter Druck
- Inflation sinkt im Euroraum
- EU-Rat ringt um Ukraine-Paket

Fed fährt geldpolitisch geradeaus

Aus unserer Sicht brachte die Sitzung der US-Notenbank keine Überraschung: Die Fed beließ ihr Tagesgeld-Zielband unverändert bei 5,25 % - 5,50 %. Sie kassierte zudem ihren Hinweis auf mögliche weitere Zinsanhebungen. So weit, so gut. Doch: Mit einer Senkung rechnet man nicht, bevor noch mehr Zuversicht über ein Erreichen des 2%-Inflationsziels hergestellt sei. Diese Klarstellung weckte die Wall Street unsanft aus ihren Träumen von baldigen Zinssenkungen. Zwar wird der nächste Zinsschritt aus unserer Sicht nach unten gehen, aber wohl erst im Juni, sofern sich das Umfeld in den kommenden Wochen nicht abrupt ändert. Fed-Chef Powell könnte die Aussichten im Rahmen seines halbjährlichen Rechenschaftsberichts in rund vier Wochen nochmals neu justieren.

Enttäuschung über Tech-Zahlen

An der Wall Street kam es nach der Fed-Entscheidung zu einem Kursrutsch. Der S&P 500 schloss 1,6 % im Minus bei 4.845 Punkten, der Technologieindex der Nasdaq verlor sogar 2,2 %. Hier schlug die Enttäuschung über die am Dienstag nachbörslich berichteten Zahlen der Google-Mutter Alphabet (-7,5 %) besonders durch. Microsofts Zahlenwerk wurde zwar als solide eingeschätzt, die weiteren Aussichten aber skeptischer. Die auf Rekordhoch in den Tag gestartete Aktie verlor bis zum Handelsschluss 2,7 %. Jeweils rund 2 % gaben die rege gehandelten Titel

Aktien

DAX (in Punkten)



Index	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
DAX	16.904	-69	16.972	16.432	
MDAX	25.959	-53	27.137	25.250	
Euro Stoxx 50	4.648	-14	4.663	4.403	
S&P 500	4.846	-79	4.928	4.689	
Nasdaq	15.164	-346	15.628	14.510	
VDAXNEW (in %)	14,2	0,5	15,4	13,1	

Zinsen

10Y-Bund Rendite (in %)



Referenz	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
Bund-Rendite 2Y	2,812	-0,10	2,99	2,68	
Bund-Rendite 10Y	2,127	-0,11	2,32	2,02	
US-Treasury 2Y	4,321	-0,12	4,48	4,22	
US-Treasury 10Y	3,949	-0,10	4,18	3,87	
Bund-Future	135,85	1,32	137,22	133,91	

von Apple und Tesla ab. Erstere berichten heute über das abgelaufene Geschäftsjahr. Der deutsche Aktienmarkt dürfte leichter in den Handel starten, der DAX gab gegenüber dem Handelsschluss nachbörslich nochmal rund 100 Punkte auf gut 16.800 Zähler ab. Zur Schlussglocke hatte er bereits 0,4 % Minus verzeichnet. Tagesverlierer war nochmals Bayer (-4 %). Prozessrisiken in Amerika drückten die Aktie damit unter ihren während der Finanzkrise 2008 markierten Tiefstand.

3,1 %

Inflationsrate
Deutschland

Die Geldentwertung ging im Vergleich zum Dezember deutlich zurück, trotz Anhebung der Mehrwertsteuer für die Gastronomie. Am Jahresabschluss stand die Rate noch bei 3,8 %

Euro-Inflation geht zurück

Von den Frankfurter Währungshütern erwarten wir ebenfalls erste Zinssenkungen zur Jahresmitte. Dass ihre Inflationsbekämpfung Früchte trägt, zeigten gestern die jüngsten Zahlen. In Deutschland ging die Teuerungsrate im Januar auf 3,1 % zurück, in Frankreich auf 3,4 %, in beiden Fällen lag dies leicht unter den Erwartungen der Volkswirte. Heute rundet die aggregierte Inflationsrate für den Euroraum das Bild ab. Deutlich mehr Aufmerksamkeit verdient allerdings der ISM-Index. Die in ihm gemessene Stimmung der Einkaufsmanager könnte Hinweise darauf geben, ob sich unser Szenario einer weichen Landung der US-Konjunktur konkretisiert. Anders als der Marktkonsens sehen wir den Index zum Vormonat spürbar sinken, auf 45,0 Punkte. Damit wäre er eindeutig in der Kontraktionszone gelandet.

Tauziehen in Kongress und EU-Rat

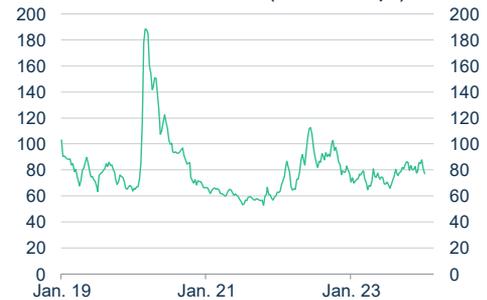
Das US-Repräsentantenhaus hat nach längerem Tauziehen einem Steuerpaket zugestimmt. Die Entlastung für Familien mit Kindern soll verlängert werden, ebenso wie Vorteile für Unternehmen bei Investitionen und Forschungsausgaben. Das Paket muss aber noch durch den Senat. Eine schwierige Geburt steht dem 50 Milliarden Euro schweren EU-Hilfspaket für die Ukraine bevor. Auf dem EU-Gipfel wollen die 26 übrigen Regierungschefs heute versuchen, Ungarns Ministerpräsidenten Orban von seiner Blockadepolitik abzubringen. Im Kreml sieht man Orbans Haltung mit Wohlwollen.

Dr. Berndt Fernow
Leiter der Gruppe Research für
Privat- und Unternehmenskunden



Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
Euro Sovereigns	2,943	-0,09	3,08	2,85	
Bunds	2,257	-0,12	2,42	2,12	
SSA	2,980	-0,09	3,13	2,87	
Covered	2,991	-0,09	3,16	2,89	
Non-Financials	3,415	-0,10	3,67	3,35	
Financials	3,790	-0,10	4,09	3,77	
NF High Yield	5,994	0,01	6,25	5,98	

Renditen in %



Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
EURUSD	1,0863	0,0026	1,1047	1,0799	
EURCHF	0,9318	-0,0038	0,9463	0,9286	
EURGBP	0,8530	-0,0025	0,8669	0,8517	
EURJPY	158,78	-1,4297	161,18	155,33	
USDCNY	7,1796	0,0025	7,1966	7,0922	
USDCHF	0,8579	-0,0055	0,8715	0,8417	
USDJPY	146,18	-1,6700	148,49	140,98	



Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	81,93	-0,9	82,83	75,77	
Gold (USD/oz.)	2.048	14,97	2.067	2.010	
Silber (USD/oz.)	23,09	0,02	23,95	22,2	
Kupfer LME (3M, USD/t)	8.609	-7	8.615	8.268	
Aluminium LME (3M, USD/t)	2.280	6	2.384	2.159	
Nickel LME (3M, USD/t)	16.269	-239	16.785	16.007	
Zink LME (3M, USD/t)	2.528	-37	2.658	2.457	
Blei LME (3M, USD/t)	2.159	-19	2.177	2.042	
CO ₂ -Preis Spot EEX (EUR/t)	61,96	0,63	77,25	59,6	

Prognosen

Konjunktur

in %		2022	2023e	2024e	2025e
Deutschland	BIP	1,9	-0,1	0,3	1,0
	Inflation	6,9	5,9	2,5	2,1
Euroraum	BIP	3,4	0,5	0,8	1,2
	Inflation	8,4	5,4	2,2	2,1
USA	BIP	1,9	2,4	1,0	2,5
	Inflation	8,0	4,1	2,5	2,0
China	BIP	3,0	5,2	3,5	4,0
	Inflation	2,8	0,2	1,7	2,2
Welt	BIP	3,4	2,9	2,6	3,3
	Inflation	8,8	4,2	2,8	2,9

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)

Euroraum	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
EZB Hauptrefisatz	4,500	4,50	4,25	3,50
EZB Einlagesatz	4,000	4,00	3,75	3,00
Tagesgeld (€STR)*	3,907	3,90	3,65	2,95
3M Euribor	3,905	3,85	3,60	2,90
Swap 2J	2,869	3,00	2,50	2,20
Swap 5J	2,517	2,60	2,35	2,35
Swap 10J	2,572	2,70	2,50	2,60
Bund 2J	2,812	2,50	2,00	1,70
Bund 5J	2,048	2,10	1,85	1,85
Bund 10J	2,127	2,20	2,00	2,10
USA	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
Fed Funds Target Rate	5,500	5,50	5,25	4,25
Tagesgeld (SOFR)*	5,310	5,35	5,10	4,10
3M USD Geldmarkt	5,313	5,30	4,95	4,00
Swap 2J	4,120	4,25	3,65	3,25
Swap 5J	3,650	3,65	3,35	3,30
Swap 10J	3,620	3,75	3,45	3,55
Treasury 2J	4,321	4,30	3,80	3,30
Treasury 5J	3,868	3,90	3,60	3,55
Treasury 10J	3,949	4,05	3,80	3,85
Weitere Industriestaaten	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
UK Tagesgeld (SONIA)*	5,188	5,20	4,95	4,20
UK 10Y Staatsanleihe	3,884	3,85	3,65	3,70
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	1,698	1,70	1,45	1,20
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,855	0,75	0,65	0,70

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktienmarkt

in Punkten	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
DAX	16.904	16.000	16.500	18.000
Euro Stoxx 50	4.648	4.300	4.400	4.700
S&P 500	4.846	4.500	4.600	4.900
Nikkei 225	36.287	33.000	34.000	37.000

Rohstoffe

	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
Brent (in USD/Barrel)	81,93	80	80	75
Gold (in USD/Feinunze)	2.048	2.000	2.000	2.100
Silber (in USD/Feinunze)	23,09	25	26	27

Devisen

Hauptwährungen	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
EURUSD	1,086	1,08	1,08	1,10
EURJPY	158,783	161	159	157
EURCHF	0,932	0,99	1,00	1,00
EURGBP	0,853	0,83	0,82	0,82
EURCNY	7,774	7,85	7,95	8,15
Weitere Währungen	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
EURAUD	1,643	1,60	1,54	1,50
EURBRL	5,367	5,55	5,40	5,20
EURCAD	1,451	1,45	1,44	1,40
EURCZK	24,896	24,20	24,10	23,70
EURHUF	383,740	375	370	365
EURMXN	18,657	19,30	19,80	19,60
EURNOK	11,359	11,00	10,70	10,30
EURPLN	4,327	4,40	4,40	4,45
EURRON	4,976	5,05	5,07	5,12
EURRUB	97,491	95,00	90,00	95,00
EURTRY	32,961	34,00	32,00	29,00
EURZAR	20,203	21,20	21,60	22,40



Termine des Tages

ZBT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKEIT
02:45	CHN	Caixin PMI Verarb. Gewerbe	Jan	51,0	-	50,8	***
09:30	CH	PMI Verarbeitendes Gewerbe	Jan	-	-	43,0	*
11:00	EWU	HVPI, Vorabschätzung (Y/Y)	Jan	2,9	2,8	2,9	***
11:00	EWU	HVPI-Kernrate, Vorabschätzung (Y/Y)	Jan	3,3	3,4	3,4	***
11:00	EWU	Arbeitslosenquote (sa)	Dez	6,4	-	6,4	**
12:30	EWU	Rede EZB-Chefvolkswirt Lane					**
13:00	UK	BoE Zinssentscheid		5,25	-	5,25	**
14:30	USA	Produktivität ohne Agrar (vorläufig)	Q4	1,1	1,6	5,2	*
14:30	USA	Lohnstückkosten (vorläufig)	Q4	3,1	2,6	-1,2	*
16:00	USA	Bausgaben (M/M)	Dez	-	0,5	0,4	*
16:00	USA	ISM Verarbeitendes Gewerbe	Jan	43,0	47,5	47,2	***
	EU	Außerordentlicher EU-Gipfel der Staats- und Regierungschefs zur Ukraine-Hilfe					***

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters

2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze

	Vortag	Änderung zum Vortag	2024	
			Hoch	Tief
EURIBOR 1M	3,877	0,023	3,894	3,845
EURIBOR 6M	3,835	-0,001	3,944	3,835
USD-LIBOR 1M*	5,443	-0,004	5,469	5,443
USD-LIBOR 6M*	5,574	-0,007	5,621	5,517
CHF Swap 10Y	1,309	-0,058	1,433	1,250
JPY Swap 10Y	0,989	-0,001	1,014	0,814
GBP Swap 10Y	3,858	-0,109	4,034	3,568
EUR Swap 30Y	2,402	-0,075	2,525	2,295

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)

	Vortag	Änderung zum Vortag	2024		Spread über Bund (in bp)
			Hoch	Tief	
Belgien	2,69	-0,10	2,88	2,60	56
Deutschland	2,13	-0,11	2,32	2,02	-
Frankreich	2,57	-0,12	2,76	2,47	44
Griechenland	3,83	-0,06	4,03	3,78	170
Italien	3,55	-0,08	3,76	3,53	143
Niederlande	2,43	-0,13	2,63	2,32	31
Portugal	2,64	-0,10	2,86	2,57	51
Spanien	3,03	-0,09	3,22	2,95	91

Weitere Devisen

	Vortag	Änderung zum Vortag	2024	
			Hoch	Tief
EURDKK	7,454	0,000	7,459	7,454
EURSEK	11,224	-0,094	11,411	11,133
EURCNH	7,774	-0,022	7,882	7,774
EURHKD	8,491	0,020	8,626	8,439
EURSGD	1,452	-0,001	1,461	1,448
EURNZD	1,765	-0,007	1,784	1,745
GBPUSD	1,273	0,007	1,276	1,262

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)

iBoxx ASW Spreads nach Sektoren	Vortag	1D	1W	YTD	2024	
					Hoch	Tief
Non-Financials (5)*	77	0	-4	-1	88	77
Automobiles & Parts	94	1	-3	-1	111	92
Chemicals	68	0	-3	0	76	68
Construction & Materials	85	-1	-4	1	96	84
Food & Beverage	53	0	-3	1	63	53
Health Care	69	1	-2	-1	80	69
Industrial Goods & Serv.	71	0	-4	-2	82	71
Media	63	-1	-6	-2	77	63
Oil & Gas	92	1	-4	-2	102	90
Personal & Household G.	72	0	-4	-5	83	72
Retail	101	0	-3	0	111	101
Technology	74	0	-5	-2	88	74
Telecommunications	77	1	-3	0	88	77
Utilities	88	1	-4	-1	99	87

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Spreads nach Sektoren	Vortag	1D	1W	YTD	2024	
					Hoch	Tief
Financials (3,9)*	111	1	-4	-5	125	110
Banks	100	1	-5	-4	118	99
Insurance	143	2	-2	-6	154	142
Real Estate	148	-1	-3	-8	159	148
Main	60	2	1	2	65	58
Crossover	327	9	5	18	343	310
Senior Financials	70	3	2	3	74	67
Sub Financials	130	5	4	8	137	122

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 01.02.2024 07:52

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart